



Kardiologie

Prof. Dr. med. Isabella Sudano
Oberärztin Universitäres Herzzentrum
Universitätsspital Zürich

Therapie kardiovaskulärer Risikofaktoren ist noch zu wenig selbstverständlich

Welche neuen Erkenntnisse des letzten Jahres in Ihrem Fachgebiet fanden Sie besonders spannend? Welche davon könnten Diagnose und/oder Therapie in der Hausarztpraxis künftig verändern?

Neue Daten zu PCSK9*-Hemmern sowie die Ergebnisse der DAPA-HF-Studie mit dem SGLT2**-Hemmer Dapagliflozin und der PARAGON-HF-Studie, in der der Angiotensin-Rezeptor-Nepriylisin-Inhibitor (ARNI) Sacubitril/Valsartan bei Patienten mit Herzinsuffizienz mit erhaltener Auswurfraction (HFpEF) mit Valsartan verglichen wurde, waren für mich sehr interessant und besonders relevant für meine Praxis.

Andere Studien, wie die Phase-III-Studie ORION-11 mit Inclisiran, sowie die vorliegenden Daten zu Eicosapentaensäure oder Bempedoinsäure waren aus Forschungssicht sehr interessant. Mit Interesse habe ich auch die Ergebnisse der Studienko-

operation zur familiären Hypercholesterinämie, die letzten Daten aus der Ernährungsstudie PURE und die aktuelleren Daten zur Lipid- und Blutdruckkontrolle verfolgt.

Auf welche Studienresultate sind Sie 2020 besonders gespannt?

Auf die Resultate der Studie mit Inclisiran, ApoA-(Alipoprotein-A-I-)Hemmern und Bempedoinsäure. Besonders wichtig sind auch die Resultate der SPYRAL-HTN-OFF-MED-beziehungsweise der SPYRAL-HTN-ON-MED-Studie, die neue Daten über die renale Denervation liefern werden.

Und was «fürchten» Sie am meisten?

Ich bin normalerweise von den Studienergebnissen nie enttäuscht, da jedes Ergebnis interessant und nützlich ist, um unser Wissen zu erweitern. Deshalb «fürchte» ich nichts.

Was ist Ihre wichtigste Botschaft für die Kolleginnen und Kollegen in der Hausarztpraxis 2020?

Wir haben die Gelegenheit, das kardiovaskuläre Risiko unserer Patienten und das von Personen, die noch nicht Patienten sind, zu senken. Die kardiovaskulären Risikofaktoren abzuklären und zu behandeln, klingt einfach und trivial, wird aber noch zu wenig als selbstverständlich angesehen, obwohl es einen grossen Vorteil bringen würde. ▲

* PCSK9: Proproteinase Subtilisin/Kexin Typ 9

** SGLT2: sodium-glucose linked transporter 2